

MAGIC AC1 XIP

Schnelleinstieg

Version 5.100 (23.01.2018)

Telefon +49 911 5271-110
E-Mail support@avt-nbg.de

MAGIC AC1 XIP

Neuerungen in Version 5.100

VLAN
Secure Streaming
Unterstützung von SIP-Proxy-Servern
Ausblenden Vordefinierter Übertragungsmodi

- Es werden virtuelle Teilnetze (VLANs) nach IEEE 802.1Q unterstützt.
- Der Haken „VLAN“ aktiviert oder deaktiviert VLANs global.
- Jedem Protokoll / Dienst in der Tabelle kann ein VLAN zugewiesen werden.
- TPID
 - none: Dieser Dienst nutzt VLAN nicht.
 - 802.1QTag: VLAN ist für diesen Dienst aktiviert.
- Priority
 - Ist VLAN für einen Dienst aktiviert kann hier eine Priorisierungsebene gewählt werden. 0 ist die niedrigste, 7 die höchste Ebene.
- VID
 - VLAN-ID identifiziert das VLAN, zu dem der Datenverkehr des Dienstes gehört.

Configuration

VLAN

VLAN (for LAN 1 only)

Service	TPID	Priority	VID (12-Bit)
Control	802.1QTag	3 (Excellent Effort)	1
SIP/VoIP/AoP	802.1QTag	6 (Voice)	2
NTP	none		
SNMP	none		
SNMP NMS 1	none		
SNMP NMS 2	none		
SNMP NMS 3	none		
SNMP NMS 4	none		
IP Leased Line Secure Stream 2 (*)	none		

(*) VLAN for IP Leased Line Secure Stream 2 is only used when Secure Stream 1 has a different destination than Stream 2!

Modification of the VLAN parameters may interrupt the connection to the PC!

OK Cancel Apply Now

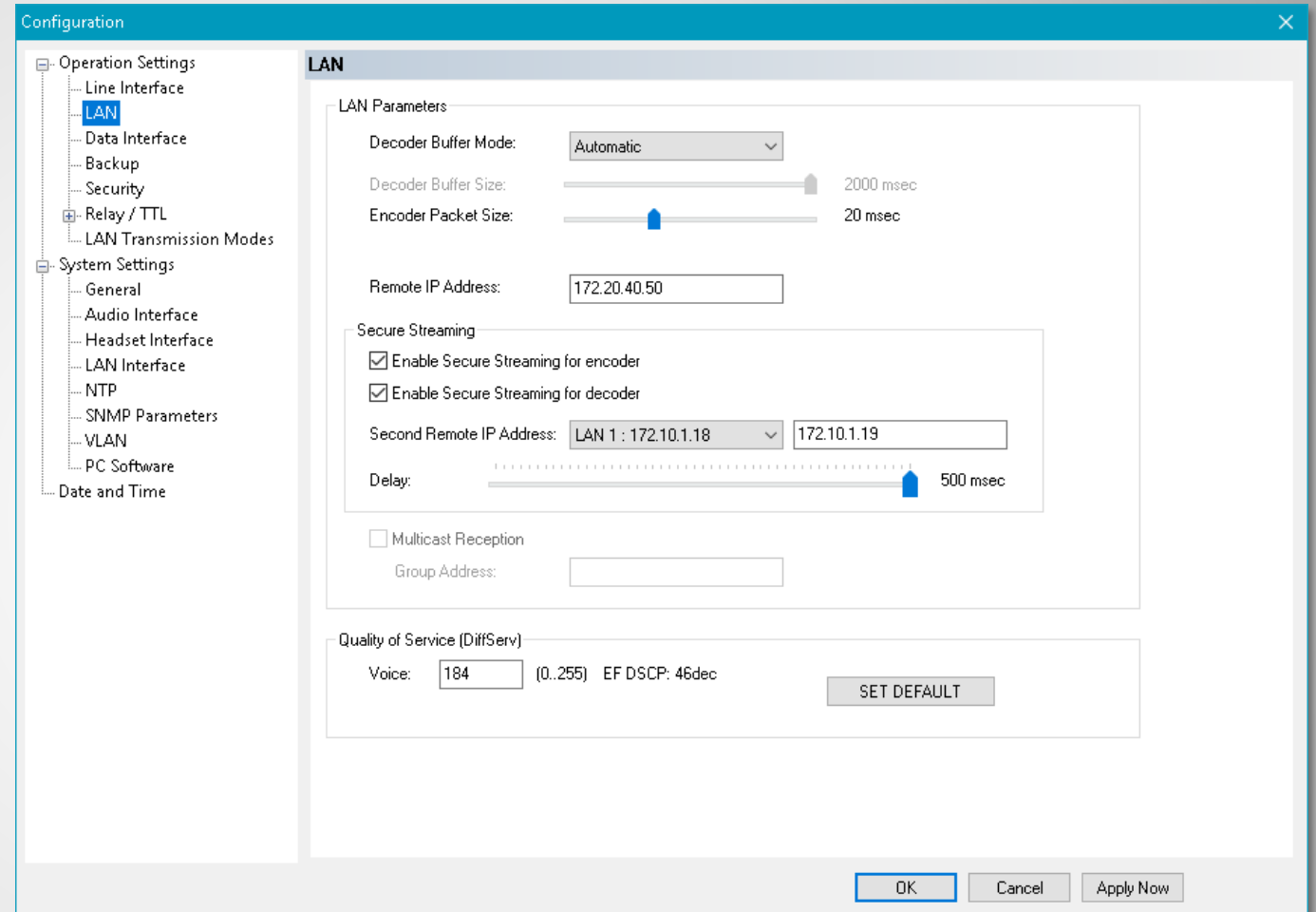
VLAN

- Das Gerät unterstützt zwei weitere eigene IP Adressen.
- Die IP Adressen werden den Protokollen / Diensten auf ihrer jeweiligen Einstellungsseite zugewiesen.
- Dies ist zumeist notwendig, wenn ein Dienst einem VLAN zugeordnet wurde.

The screenshot shows the 'Configuration' window for the 'LAN Interface'. The left sidebar lists various settings categories, with 'LAN Interface' highlighted. The main area is titled 'LAN Interface' and shows settings for 'LAN 1'. It includes fields for 'Primary IP Address' (172.20.40.55), 'Subnet Mask' (255.255.0.0), 'Default Gateway' (172.20.1.1), and 'DNS Server' (172.20.1.1). There are also three columns for 'Second IP Address' and 'Third IP Address' with their respective values. Below these are 'Port Addresses' for 'Control Port 1' (10000), 'Control Port 2' (10001), and 'Audio Port' (5004). At the bottom, there are 'Trusted IP Networks' with three rows for 'Network 1', 'Network 2', and 'Network 3', each with 'IP Address' and 'Subnet Mask' fields. A checkbox at the bottom is labeled 'Enable Remote Control from non-local and non-trusted networks (Remote login password is needed for access)'. The window has 'OK', 'Cancel', and 'Apply Now' buttons at the bottom right.

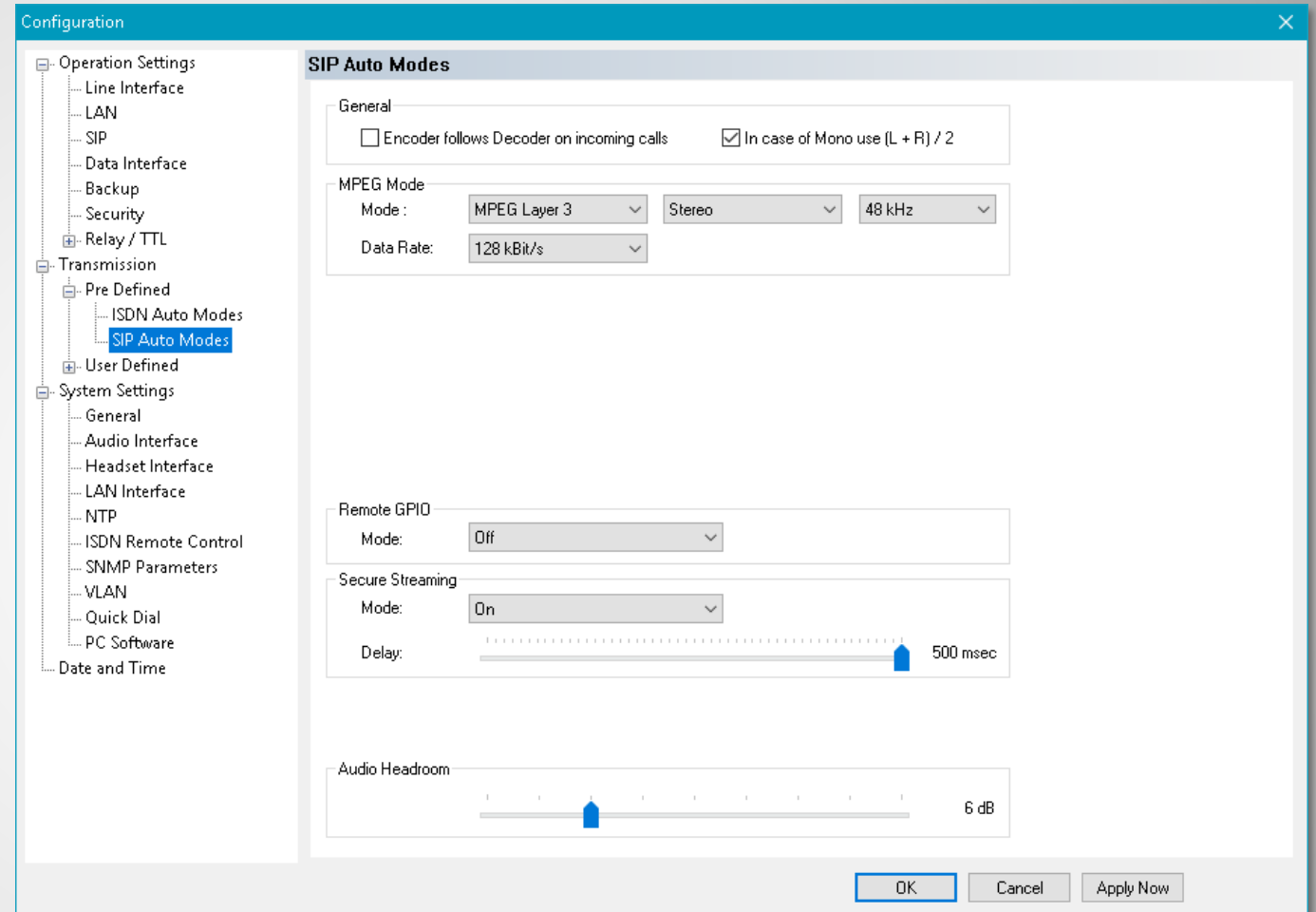
Mehrere IP Adressen

- Secure Streaming erhöht die Fehlertoleranz einer Verbindung zwischen zwei AVT Codecs.
- Die Audiodaten werden doppelt gesendet.
- „Enable Secure Streaming for Encoder“ schaltet das Senden des zweiten Audiodatenstroms ein.
- „Enable Secure Streaming for Decoder“ aktiviert die Empfangspuffer für einen zweiten Audiodatenstrom.
- „Second Remote IP Address“:
 - Wählen Sie aus der Drop-Down-Liste entweder die Primäre IP Adresse oder, falls VLAN für den Secure Stream 2 aktiviert ist die zweite oder dritte.
 - Geben Sie die IP Adresse des fernen Codecs an.
- Über „Delay“ kann eine Zeitverzögerung von bis zu 500 ms zwischen den Datenströmen eingestellt werden, was auch die Gesamtverzögerung um eben diesen Betrag verlängert.



LAN - Secure Streaming

- Secure Streaming erhöht die Fehlertoleranz einer Verbindung zwischen zwei AVT Codecs.
- Die Audiodaten werden doppelt gesendet.
- Secure Streaming kann für jeden Transmission Mode einzeln aktiviert werden.
- Es kann eine Zeitverzögerung von bis zu 500 ms zwischen den Datenströmen eingestellt werden.
- Die Einstellung gilt für Sende- und Empfangsrichtung.



SIP - Secure Streaming

- Es werden nun auch SIP-Provider unterstützt, die den SIP Zugang über einen Proxy-Server bereitstellen.

Configuration

Operation Settings

- Line Interface
- LAN
- SIP**
- Data Interface
- Backup
- Security
- Relay / TTL

Transmission

- Pre Defined
- User Defined

System Settings

- General
- Audio Interface
- Headset Interface
- LAN Interface
- NTP
- ISDN Remote Control
- SNMP Parameters
- VLAN
- Quick Dial
- PC Software
- Date and Time

SIP

SIP Parameters

- Use STUN Server
- NAT Keep Alive Message Time: 30 sec
- Registration Time: 60 sec
- User Name: 09115271110
- User Authentication: account@provider.de
- SIP Password:
- SIP Server: registrar.de
- Proxy Server: proxy.provider.de
- STUN Server: stun.provider.de

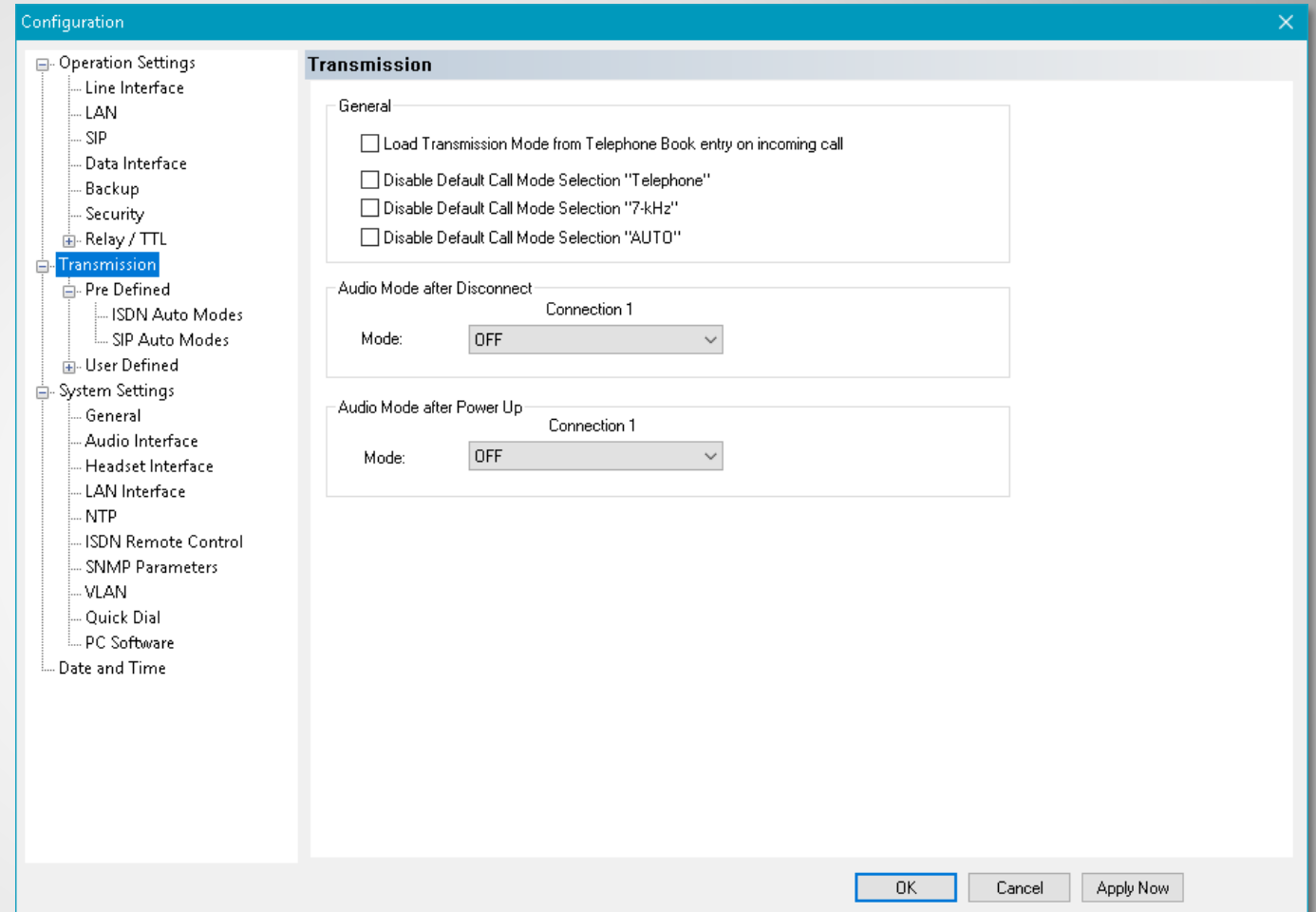
Prefix Number

- Length of Internal Telephone Numbers: 0
- External Prefix Number:
- Skip Prefix Number on Incoming Call

OK Cancel Apply Now

SIP – Proxy-Server

- In PC-Oberfläche und Frontdisplay werden standardmäßig die Übertragungsmodi „Telephone“, „7-kHz“ und „AUTO“ angezeigt.
- Diese können jetzt über die Seite „Transmission“ einzeln ausgeblendet werden.



Vordefinierte Übertragungsmodi ausblenden